

Förderprogramm „Private Pflanzmaßnahmen“

Einheimische Bäume und Sträucher

Name	Größe	Wachstumsbedingungen	Licht	Besonderheiten/Verwendung
Acer platanoides Spitzahorn	20 - 30 m	liebt sandig-humose Lehmböden, empfindlich gegen Bodenverdichtungen, Honigttauabsonderung	sonnig – absonnig	Einzelbaum Gruppengehölz, Bienenfutter, gelbe Blüten und gelbrote Herbstfärbung von besonderer Schönheit
Acer pseudoplatanus Bergahorn	20 - 40 m	kühles, luftfeuchtes Klima, tiefgründige Lehmböden, empfindlich gegen Bodenverdichtungen	sonnig – halbschattig	Windschutzgehölz, Bienenfutter, Bodenbefestiger, frühe Blüte
Alnus glutinosa Roterle	20 - 25 m	wächst auf Sand, Kies, Torf, verträgt Bodennässe	sonnig – halbschattig	Schutzpflanzungen, Uferbe- festigung, Stickstoffsammler, Zweige klebrig, Blütenkätzchen
Betula verrucosa Sandbirke	20 - 30 m	feuchte bis trockene Lagen, sauer-neutrale Böden	sonnig – absonnig	Alleebaum, Zierbaum, Bienenfutter, dekorative Rinde
Carpinus betulus Hainbuche	15 - 20 m	sommerwarmes Klima, winterhart, tiefgründige Sand- und Lehmböden	vollsonnig – vollschattig	Heckenpflanze für Formhecken, sehr schnittverträglich, Windschutzgehölz, malerischer Wuchs
Cornus mas Kornelkirsche	5 - 7 m	liebt Lehm- und Humus- böden, kalkverträglich	sonnig – halbschattig	Großstrauch, geeignet als Heckenpflanze, Gruppengehölz, Vogelfutter, goldgelbe Blütendolden, kirschenähnliche essbare Früchte
Corylus avellana Haselnuss	4 - 7 m	feuchte – mäßig trockene Humus- und Lehmböden	vollsonnig – vollschattig	Windschutz, Heckenpflanze, Unterpflanzung hoher Bäume, Bienenfutter, Blütenkätzchen, Früchte essbar
Cornus sanguinea Hartriegel	3 - 5 m	kalkreiche und kalkarme Böden, keine Klimaansprüche	vollsonnig – vollschattig	Windschutzgehölz, Vogelschutz, Bienenfutter, Heckenpflanze, weiße Trugdolden, streng duftend
Crataegus monogyna Weißdorn	6 - 8 m	keine Klimaansprüche, kalkhaltiger, humoser Boden	vollsonnig – vollschattig	Heckenpflanze, Windschutz- pflanze, Vogelschutz, Vogel- und Bienenfutter, Früchte essbar
Cytisus scoparius Besenginster	2 - 3 m	meidet Kalkböden, Verbesserung stickstoffarmer Böden durch Brutknöllchen	sonnig	Gruppengehölz, Heidegärten Bienen- und Wildfutter, goldgelbe Blütenstände
Euonymus europaeus Pfaffenhütchen	3 - 7 m	kalkliebend, verträgt feuchte und trockene Gartenböden	sonnig – halbschattig	Gruppengehölz, Windschutz- pflanze, Vogelfutter, leuchtend- rote, dekorative Früchte, karminrote Herbstfärbung, Beeren und Blätter giftig
Fagus sylvatica Rotbuche	30 – 40 m	keine besonderen Klimaansprüche, frische kalkhaltige Böden, hochempfindlich gegen Bodenverdichtungen	vollsonnig – vollschattig	Parkbaum Heckenpflanze, Vogelschutzgehölz, Tierfutter, gelbe Herbstfärbung
Fraxinus excelsior Gemeine Esche	bis 40 m	frostempfindlich, liebt tiefgründige, nährstoffreiche Ton- und Lehmböden, Wurzeln müssen Wasser und Bodenkalk erreichen	sonnig – absonnig	Uferbefestigungen, Schutzpflanzungen, Bienenfutter, Heilpflanze
Ilex aquifolium Stechpalme	8 – 12 m	winterhart, lehmige, sandige, moorige, kalkfreie Böden	halbschattig – vollschattig	immergrüner Großstrauch, Zierpflanze, reicher Fruchtbehang mit roten Beeren, Weihnachtsschmuck
Juglans regia Walnuss	20 – 30 m	liebt tiefgründige, durchlässige, kalkhaltige, nahrhafte Mineralböden, empfindlich gegen Verdichtungen	sonnig – absonnig	Einzelbaum, Schattenbaum, Nüsse mit hohem Nährwert, Blütenkätzchen

Förderprogramm „Private Pflanzmaßnahmen“

Name	Größe	Wachstumsbedingungen	Licht	Besonderheiten/Verwendung
Malus sylvestris Holzapfel	5 – 10 m	liebt mäßig trockene, nährstoffreiche, basenreiche Böden	sonnig	als Einzelbaum geeignet, Zierapfel, Bienen-, Vogel- und Wildfutter
Populus nigra Schwarzpappel	20 - 25 m	keine Klimaansprüche, kalkliebend, bevorzugt tiefgründige feuchte Böden	sonnig - absonnig	Alleebaum, Einzelstellung, Bienenfutter, Fruchtkätzchen
Populus tremula Zitterpappel	bis 30 m	verträgt auch ungünstiges Klima, Sand- und Lehmböden, kalkliebend	sonnig - absonnig	Windschutzpflanze, Bienen- und Vogelfutter, Blütenkätzchen
Prunus avium Vogelkirsche	15 - 20 m	anspruchslos, winterhart, kalkliebend, empfindlich gegen Verdichtungen, Gefahr von Gummifluss	sonnig	Windschutzhecken, Parkbaum, Bienen- und Vogelfutter, weiße mehrbliätige Blütendolden, schwarzrote essbare Früchte
Prunus padus Traubenkirsche	10 - 15 m	tiefgründige, humose Lehm- und Tonböden, kalkvertragend	sonnig - halbschattig	Gruppengehölz, feuchte Standorte in Gärten, Uferzonen, weiße traubenförmige Blüten, wohlriechend, Bienenfutter
Prunus spinosa Schlehndorn	4 - 6 m	keine Klimaansprüche, winterhart, kalkreiche Böden	sonnig	Vogel-, Hecken und Windschutzgehölze, Früchte essbar, kleine, weiße Blüten
Pyrus communis Holzbirne	bis 8 m	anspruchslos, liebt sonnige, warme Lagen und tiefgründige Humusböden	sonnig	Gruppenpflanzungen oder Einzelbaum, Bienen-, Vogel- und Wildfutter, weiße Blüten, malerischer Baum
Quercus robur Stieleiche	20 - 50 m	lichtbedürftig, liebt tiefgründige, nährhafte, kalkhaltige Böden, sehr empfindlich gegen Grundwasserabsenkung	sonnig - absonnig	Parkbaum, Windschutzgehölz, Eichelfrüchte, Vogelschutz, Wildfutter
Quercus petraea Traubeneiche	30 - 40 m	wintermildes Klima, leichte, saure Stein- und Lehmböden	sonnig - absonnig	Parkbaum, Windschutzpflan- zung, Vogelschutz, Wildfutter, goldgelbe Herbstfärbung, Eichelfrüchte zu mehreren beisammen
Rhamnus frangula Faulbaum	bis 5 m	keine Klimaansprüche, bevorzugt saure, feuchte, moorige Böden	sonnig - schattig	Windschutzgehölz, ausgezeichnetes Bienenfutter, Früchte und Blätter giftig
Rosa canina Hundsrose	2 - 3 m	bevorzugt alle alkalischen, durchlässigen Böden	sonnig - absonnig	Bodenbefestiger, Hecken, Gruppengehölze, Bienenfutter, Frucht (Hagebutte) essbar, weiß-rosa Blüten
Rubus fruticosus Brombeere	bis 3 m	anspruchslos, lieben durchlässige Sand- und Lehmböden	sonnig - schattig	Unterpflanzung von Bäumen, Bienenfutter, Vogelnährgehölz, weiße oder rosa Blüten, schwarze Früchte, essbar
Salix aurita Öhrchenweide	2 - 3 m	geringe Klimaansprüche, liebt feuchte Lagen und kalkfreie Böden	sonnig - absonnig	Ufergehölz, Böschungen, wertvolles Bienenfutter, Blütenkätzchen
Salix caprea Salweide	3 - 5 m	anspruchslos, verträgt trockene und auch Überschwemmungsböden	sonnig - schattig	Pioniergehölz für Hänge, Böschungen, wertvolles Bienenfutter, prachtvolle gelbe Blütenkätzchen
Salix cinerea Aschweide	3 - 5 m	keine Klimaansprüche, liebt nasse, saure Böden	sonnig - halbschattig	Pioniergehölz an Ufern, Böschungen, Moorwiesen, Vogelschutz- und Nährgehölz, Bienenweide, Blütenkätzchen
Salix incana Lavendelweide	6 - 10 m	Keine Klimaansprüche, liebt Kalkböden, geeignet für steinige, trockene Böden	sonnig	Pionierpflanze unter Bäumen, Vogel- und Bienenfutter, Blütenkätzchen, goldgelbe Herbstfärbung
Salix fragilis Bruchweide	bis 20 m	liebt tiefgründige, feuchte, kalkhaltige Wiesenböden, wärmeliebend	sonnig	Windschutzgehölz, Uferbefestigung, Bienen- und Vogelfutter, Blütenkätzchen

Förderprogramm „Private Pflanzmaßnahmen“

Name	Größe	Wachstumsbedingungen	Licht	Besonderheiten/Verwendung
Salix repens argentea Kriechweide	0,3 – 1 m	keine Klimaansprüche, liebt sandige, trockene Böden, kalkmeidend	sonnig	kriechender Strauch, Flächenbepflanzung an Böschungen, Dünen usw., Bienenfutter, zahlreiche Blütenkätzchen
Salix viminalis Korbweide	5 - 8 m	keine Klimaansprüche, liebt besonders nasse Böden	sonnig	Windschutzpflanzungen, Uferböschungen, Nutzweide, gelbe Blütenkätzchen
Sambucus nigra Schwarzer Holunder	5 - 7 m	verträgt jede Klimalage, liebt nährstoffreichen, kalkhaltigen Boden	sonnig - schattig	Windschutzpflanzung, Heckenpflanze, Vogelfutter, gelbliche Blütenstände, glänzend schwarze, essbare Beeren, Rinde giftig
Sambucus racemosa Traubenholunder	3 - 4 m	keine Klimaansprüche, liebt kalkfreie und steinige Böden	sonnige - halbschattig	Windschutz- und Heckenpflanze, Vogelfutter, gelbgrüne Blütenrispen, Früchte essbar
Sorbus aria Mehlbeere	8 - 10 m	liebt durchlässige, kalkhaltige Böden	sonnig - absonnig	Einzelbaum, Gruppengehölz, Bienen, Vogel- und Wildfutter, weiße Blüten, orange, eirunde Früchte
Sorbus aucuparia Eberesche	10 - 15 m	keine besonderen Klima- und Bodenansprüche	sonnig - halbschattig	Parkbaum, Bienen-, Vogel- und Wildfutter, weiße Blüten, Früchte essbar, mit hohem Vitamin-C-Gehalt, gelborangerote Herbstfärbung
Sorbus domestica Speierling	6 – 12 m	liebt sommerwarme Lehm-, stein- oder Sandböden mit Kalkgehalt	sonnig	Allee, Parkbaum Bienen-, Vogel- und Wildfutter, weiße Doldenrispen, gelbe Herbstfärbung
Sorbus torminalis Elsbeere	5 - 20 m	liebt trockene, basenreiche Böden	sonnig - halbschattig	als Einzelbaum geeignet, Beeren überreif essbar
Tilia cordata Winterlinde	15 - 30 m	liebt tiefgründige, kalkhaltige Lehmböden, empfindlich gegen Bodenverdichtungen	sonnig - absonnig	Parkbaum, Heckenpflanze, Gruppengehölz, Bienenfutter, gelblich-weiße Blüten mit starkem Duft
Tilia platyphyllos Sommerlinde	30 - 40 m	liebt tiefgründige, nährstoffreiche, humose Lehmböden, empfindlich gegen Bodenverdichtungen	sonnig - absonnig	Parkbaum Schutzpflanzungen, Gruppengehölz, Bienenfutter, gelbliche Blüten in 3 hängenden Trugdolden
Ulmus campestris Feldulme	20 – 30 m	liebt kalkhaltige, tiefgründige Böden, wärmeliebende Lichtholzart	sonnig - halbschattig	Windschutzgehölz, Bienen- und Vogelfutter, von Pilzkrankheit bedroht
Ulmus montana Bergulme	30 - 40 m	frosthart, liebt nährstoffreiche, kalkreiche Böden	sonnig - halbschattig	Parkbaum, Vogel- und Bienenfutter
Viburnum opulus Gemeiner Schneeball	3 - 4 m	liebt feuchte, nährstoffreiche Böden, kalkliebend	halbschattig – schattig	Strauch, wertvolles Vogelschutzgehölz, blattlausanfällig, weiße Trugdolden, Beeren giftig

Kletterpflanzen

Name	Größe	Wachstumsbedingungen	Licht	Besonderheiten/Verwendung
Actinidia arguta Strahlengriffel	5 – 7 m	liebt frischen Gartenboden, warme, geschützte Lage	sonnig – halbschattig	Schlingpflanze zur Bekleidung von Mauerwerken, Pergolen usw., männliche und weibliche Pflanze gemeinsam ansiedeln, Vogelnährgehölz, weiße duftende Blüten, stachelbeerartige essbare Früchte
Akebia quinata Akebie	3 – 5 m	liebt gute Gartenböden, geschützte Standorte	sonnig - schattig	strauchartiger raschwüchsiger Schlinger an Mauern und Pergolen, Bienen- und Vogelnährgehölz, halbbimmergrün, violette, duftende Blüten

Förderprogramm „Private Pflanzmaßnahmen“

Name	Größe	Wachstumsbedingungen	Licht	Besonderheiten/Verwendung
<i>Aristolochia durior</i> Pfeifenwinde	bis 10 m	liebt feuchte Gartenböden, geschützte Lage	sonnig – halbschattig	Schlingpflanze an Mauern, Pergolen, starkwüchsig, Nistplatz für Vögel, interessante Blüten, aromatischer Duft, benötigt Kletterhilfe
<i>Campsis radicans</i> Trompetenblüte	bis 10 m	liebt humusreichen, lehmigen Gartenboden und warme südseitige Standorte	sonnig	Schlingpflanze an Südwänden, benötigt ein Spaliergestell, schöne, große, trichterförmige Blüten
<i>Celastrus orbiculatus</i> Baumwürger	bis 12 m	keine Boden- und Klimaansprüche, winterhart	halbschattig – schattig	windet sich um Mauern, Pergolen und alte Bäume, starkwüchsig, männliche und weibliche Pflanzen gemeinsam ansiedeln, tiefgelbe Früchte, goldgelbe Herbstfärbung
<i>Clematis montana</i> Bergwaldrebe	8 – 10 m	liebt tiefgründigen, kühlen Gartenboden, geschützte Standorte, winterhart	sonnig – halbschattig	starkwüchsiges Kriechgewächs an Mauern, Pergolen; Bienen- und Vogelfutter, benötigt Kletterhilfe, sehr große, weiße Blüten
<i>Clematis tangutica</i> Goldwaldrebe	bis 3 m	liebt tiefgründigen, kühlen Gartenboden, geschützte Standorte, winterhart	sonnig – halbschattig	Kriechpflanze an Mauern usw., sehr schöne gelbe Blüten; Bienen- und Vogelfutter, benötigt Kletterhilfe
<i>Clematis vitalba</i> Waldrebe	bis 1 m	liebt frische, sandig-humose Lehm- oder Tonböden, winterhart	sonnig – halbschattig	Kletterpflanze an Bäumen, Pergolen usw., Bienen- und Vogelfutter, weiße Blüten, schwach duftend
<i>Clematis</i> Verschiedene Zuchtsorten	2 – 3 m	liebt tiefgründigen, kühlen Humusboden, geschützter Standort, beschatteter Pflanzfuß	sonnig – halbschattig	kletternd an Mauern, Holzgerüsten, sehr große Blüten in vielen Farben, Bienenfutter, benötigt Kletterhilfe
<i>Hedera helix</i> Efeu	bis 20 m	liebt humose Sandböden, sandige Lehme, empfindlich gegen Bodenverdichtungen	schattig	Kletterpflanze, Bodendecker, schwarze Beeren, giftig
<i>Humulus lupulus</i> Hopfen	2 – 6 m	liebt nährstoffreichen, feuchten Boden	halbschattig	windende Pflanze, zweihäusig, Erneuerungsknospen überwintern am Boden, benötigt Kletterhilfe, dekorative Früchte
<i>Hydrangea petiolaris</i> Kletterhortensie	bis 7 m	milde Lage	halbschattig	Kletterpflanze an Mauern usw. Blüten in weißen Dolden
<i>Jasminum nudiflorum</i> Echter Winterjasmin	bis 3 m	gedeiht auf normalem Gartenboden, geschützte Lage an Mauern	sonnig – halbschattig	Vorfrühjahrsblüher, benötigt ein Spalier, blüht goldgelb
Kletterrosen	2 – 3 m	lieben kalkhaltigen tiefgründigen, humosen Boden	sonnig – halbschattig	benötigen ein Spalier, schöner Duft, Spreizklimmer, in vielen Farben
<i>Lonicera brownii</i> Fuchsoides Geißblatt	bis 3 m	anspruchslos, gedeiht auf jedem Gartenboden, winterhart	halbschattig	Schlingpflanze an Mauern, Zä- unen usw., benötigt Kletterhilfe, orange bis granatrote Blüten, orange Beerenfrucht
<i>Lonicera caprifolium</i> Jelängerjelierber	3 – 5 m	liebt kalkhaltige Humusböden	sonnig – halbschattig	Schlingpflanze an Bäumen, Bodenbegrünung, gelblich- weiße Blüten, korallenrote Früchte
<i>Lonicera henryi</i> Immergrüne Geißschlange	3 – 4 m	liebt nahrhafte Gartenböden	sonnig – halbschattig	Windend an Pergolen, Mauern, Bäumen, immergrün, benötigt Kletterhilfe, rötliche Blüten, schwarze Beeren